Lennep im Blick
Gesamtauflage 22.500

Lüttringhauser Anzeiger

Wochenzeitung für Lüttringhausen, Lennep und Umgebung

Nr. 21 | Seit 1931 die Zeitung des Heimatbundes Lüttringhausen e.V. | 24. Mai 2018

Hinweis für Heimatbundmitglieder

(red) Im Rahmen der Umstellung auf die EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) veröffentlicht der Heimatbund Lüttringhausen e.V. seine aktualisierte Datenschutzerklärung im Lüttringhauser Anzeiger auf Seite 5.
Der Lüttringhauser Anzeiger ist die Zeitung des Heimatbundes Lüttringhausen e.V. und gemäß Vereinssatzung Kontakt- und Informationsmedium für alle Vereinsmitglieder.

Möchten auch Sie Mitglied im größten Bürgerverein Remscheids werden? Besuchen Sie uns in unserer Geschäftsstelle: Gertenbachstraße 20.

Einladung zur Vernissage

Bertamaria Reetz + H.O.Schmidt **„white meets white“**

Samstag, 26. Mai 2018, 17 Uhr
Kölner Straße 6 · 42897 Remscheid

Eintritt frei

kunst!salon
galerie h.o.schmidt

Marketingrat lädt zum Jubiläumsfest

Zum 15. Geburtstag lädt der Marketingrat Lüttringhausen zur Geburtstagssause am Rathaus.

VON SASCHA
VON GERISHEM

Der Marketingrat Lüttringhausen feiert seinen 15. Geburtstag am 9. Juni mit einem Fest mit Livemusik am Rathaus um den Bandwirkerbrunnen.

OB‘zapft is...
Am 4. Juni 2003 wurde der Marketingrat Lüttringhausen gegründet und versteht sich als Interessengemeinschaft zur Optimierung und Bündelung der Stärken des Stadtteils. Etwa 50 Mitglieder aus Handwerk, Handel und Dienstleistung haben sich die Stärkung der heimischen Wirtschaft und die Belebung des Einzelhandels und Steigerung der Attraktivität Lüttringhausens zum Ziel gesetzt. Mit dem Herbst- und Bauernmarkt organisiert der Marketingrat eine Großveranstaltung im Herzen der Lütterkuser Altstadt, deren hoher Bekanntheitsgrad Besucher weit über die Stadtgrenzen hinaus anzieht.
„Der Marketingrat möchte sich bei der Bevölkerung bedanken“, sagt Vereinsvorsitzender Thomas Hertel, der gemeinsam mit seiner Frau Claudia das Juweliergeschäft an der oberen Gertenbachstraße betreibt. Neben der großen Weihnachtsverlosung, und weil es das beliebte Brunnenfest nicht mehr gibt, organisiert der Marketingrat zu seinen Jubiläen alle fünf Jahre ein kleines Volksfest um den Bandwirkerbrunnen am Lüttringhauser Rathaus.
Das Fest beginnt am Samstag, 9. Juni ab 17 Uhr. Es wird einen Wein- und Tapasstand geben, auch Käse und Cocktails werden angeboten. Das Restaurant Kromberg wird seinen Smoky Fun Grill Train aufbauen, einen professionellen Smoker in Form einer klassischen Dampflok. Die Fleischerei Nolzen betreibt einen Grillstand, an dem es Bratwürstchen und Steaks geben wird. Der Bierstand wird von den Mitgliedern des Marketingrates als Thekenpersonal betrieben. Oberbürgermeister Mast-Weisz erklärte sich beim letzten Stammtisch des Marketingrates sofort bereit auch eine Schicht auf dem Bierwagen zu übernehmen. „Es gibt alles, was für ein schönes Fest gebraucht wird“, zeigt sich Hertel zufrieden, und „mit der Band Fachwerk wird ab 19 Uhr auch Livemusik angeboten.“ Die Musik startet etwas später, damit man sich nicht zwischen der Premiere der Bergischen Heimatspiele der Lüttringhauser Volksbühne und dem Marketingrats-Jubiläum entscheiden muss, sondern beides genießen kann. Markus Kärst, als Inhaber vom Hotel Kromberg mittlerweile zweiter Vorsitzender des Lüttringhauser Marketingrates, freut sich bereits auf die Veranstaltung: „Es ist die besonders nette Atmosphäre um den Brunnen herum, die den Platz für unser Fest so charmant macht. Die Band wird so richtig einheizen und alle sollen einen schönen Abend haben. Wir freuen uns als Marketingrat, dass wir für die Lütterkuser was auf die Beine gestellt haben.“ Der Eintritt für das Fest ist frei, Toiletten stehen im Rathaus zur Verfügung.

Thomas Hertel und Markus Kärst (v.r.) freuen sich auf ein großes Fest. Foto: Sascha von Gerishem

Gut zu wissen

Der Remscheider Löwe des Marketingrates Lüttringhausen steht bald auf der Kreuzung Eisernstein.
Der bunte Wanderlöwe soll auf den Betonsockel montiert werden, auf dem in der Weihnachtszeit der Weihnachtsbaum steht, den der Marketingrat alljährlich für die Bürger sponsert.
Der MR-Löwe wurde dereinst von Schülern der Grundschule Eisernstein bemalt, künftig grüßt er die Reisenden.

KIA
The Power to Surprise

Das Angebot sagt alles: Mehr Platz im Innenraum, mehr Platz im Kofferraum, mehr Stil und vor allem mehr Komfort – der Kia Picanto steht für alles, was in der Stadt mehr Fahrspaß bringt. Erleben Sie die vielen Highlights des Kia Picanto in der EDITION 7 Emotion:

Klimaanlage • Audiosystem inkl. USB • Bluetooth®[1]-Freisprecheinrichtung • Sitzheizung • Lenkradheizung • Elektrisch einstellbare und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorn und hinten • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,3; außerorts 3,6; kombiniert 4,2. CO_2-Emission: kombiniert 97 g/km. Effizienzklasse: B.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Picanto EDITION 7 Emotion bei einer Probefahrt.

Büsgen autohaus gmbh
Neuenkamper Straße 32 · 42855 Remscheid
Telefon 02191-379990 · Telefax 02191-3799926
www.buesgen.de

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie

[1] Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.

Die Gedanken zum Sonntag finden Sie diese Woche auf der Seite 2.

Die nächste Ausgabe vom Lüttringhauser Anzeiger erscheint am Mittwoch, den 30. Mai.

Lüttringhauser Anzeiger
Gesamtauflage 22.500

Lennep im Blick

Wochenzeitung für Lennep, Lüttringhausen und Umgebung

Nr. 21 | Jede Woche neu und total lokal | 24. Mai 2018

Umlagesammler gesucht

(red) Lennep im Blick ist Ihre bunte Wochenzeitung mit Informationen aus Lennep und Lüttringhausen, mit Fotos und interessanten Geschichten. Wir gehören zum Lüttringhauser Anzeiger, seit 1931 Zeitung des Heimatbundes Lüttringhausen, mit eigener Redaktion und Reportern. In Lüttringhausen ist es Tradition, dass sich die Bürger freiwillig an den Kosten für „ihre Zeitung" beteiligen.

Haben Sie Interesse die freiwillige Umlage in Höhe von 8,50 Euro gegen Provision einzusammeln? Melden Sie sich bitte: info@lennep-im-blick.de oder 0 21 91 / 5 06 63.

Einladung zur Vernissage
Bertamaria Reetz + H.O.Schmidt „white meets white"
Samstag, 26. Mai 2018, 17 Uhr
Kölner Straße 6 · 42897 Remscheid
Eintritt frei

kunst!salon
galerie h.o.schmidt

Schützen feierten mit Pfingstkirmes

Stell Dir vor es ist Kirmes und keiner geht hin: Im nächsten Jahr wird es wegen mangelnder Besucher kleiner.

VON STEPHANIE LICCIARDI UND SASCHA VON GERISHEM

Die Schützen von Eintracht Lennep feierten 90. Geburtstag mit traditionellem Schützenfest und kleiner Pfingstkirmes bei bestem Wetter – doch die erwarteten Besucher blieben fern.

Die Lenneper Pfingstkirmes fand in der Form zum letzten Mal statt. Foto: von Gerishem

Alle Kirmesklassiker ohne Wartezeit

Popcorn, gebrannte Mandeln, schokolierte Früchte und Zuckerwatte erwartete die Besucher duftend schon am Eingang, mit Rostbratwürsten, Currywürsten, Schaschlik, Pommes, Backfisch, Matjesfilets, Garnelenspießen und Kibbeling ging es gleich weiter. Nirgends gab es Warteschlangen. Ein Biergarten lud mit Barhockern an hochwertigen Tischen mit frischem Fassbier oder Altbierbowle mit Erdbeeren zum Verweilen ein, bei strahlendem Sonnenschein gab es noch viele freie Plätze.

„Unten auf dem Schotterplatz war mehr los", schwelgte Michael Muth von der Schießbude Enners in Erinnerungen, als die Lenneper Pfingstkirmes noch unzählige Besucher jeden Alters anzog. „Seitdem das nicht mehr unten auf dem Platz ist, ist es tot", zeigte sich der herzliche Schausteller zerknirscht. „Der Monat hat nur vier Wochenenden, wenn zwei nicht so gut sind, fängt man schon an nachzudenken", zeigte sich auch ein anderer Aussteller betrübt.

Dabei hat die Pfingstkirmes alles zu bieten, was eine Kirmes braucht: Verschiedene Essensangebote und einige Fahr- und Spielgeschäfte für jedes Alter. Softeis, Slusheis, Crêpes, Waffel-Lollys, Grillstände mit Krakauern und Rostbratwürsten und die Dresdner Spezialität Bauernhandbrot, das es etwa mit Schinken-Käse oder Tomate-Mozzarella gefüllt gab, ließen eigentlich keinen hungrig nach Hause laufen. Standbetreiber Peter Richter ärgerte sich über die Situation. „Das ist nur Geldverbrennerei", schimpfte der gebürtige Kölner. „Neben den Miet- und Einkaufskosten, die on top kommen, bleibe ich auf meiner Ware sitzen." Und die musste Richter abends entsorgen. „Zwei Bleche mindestens. Entenangeln, Dosen- und Pfeilewerfen, die Schießbude Enners, Trampolinspringen, ein großer Auto-Scooter, der Break-Dance, zwei Karussells für Kinder, sogar Greifautomaten und klassische Automaten wie das Liebesbarometer oder der Boxautomat – alles war da. Es gab sogar zwei kleine Verkaufsstände, bei denen man nach Uhren, Portemonnaies, Tüchern, Kappen, Sonnenbrillen oder Freundschaftsarmbändern schauen konnte.

„Die Kirmes ist total gut, aber kleiner als in Remscheid", zeigte sich Xenia aus Wuppertal begeistert, „es fehlt echt nix, es ist nur klein." - „Mir gefällt der Break-Dance am besten", strahlte ihre Freundin Viki aus Lüttringhausen. Die beiden Teenager hatten sich extra mit einer Freundin aus Lennep verabredet, um zur Kirmes zu gehen. Auch kleine Kinder hatten mit ihren Familien viel Spaß, kam man doch überall schnell dran und ging von jeder Spielbude als Gewinner weiter. Selbst, wenn die Kirmes geht, die schönen Kindheitserinnerungen bleiben.

Schützen feiern 90. Geburtstag

Anlässlich des 90. Geburtstags hatte der Schützenverein Eintracht Lennep 1928 e.V. mehr Besucher erwartet. 1. Vorsitzender Dieter Bornewasser zeigte sich enttäuscht: „Die Resonanz ist bisher leider eher mäßig." Trotz Werbung im Vorfeld, das Interesse an der traditionellen Pfingstkirmes nahm weiter ab. Dennoch – die Schützen feierten mit 100 Litern Freibier, Live-Musik im Festzelt, dem Hauptfestzug und anschließender Krönung des 58. Königspaares, in dieser Saison Melanie und Michael Weber, sein Bestehen. „Denn feiern kann man hier", bekräftigte Vorsitzender Bornewasser.

Im nächsten Jahr wird die Pfingstkirmes nur noch als kleines Beiwerk zum Festzelt auftauchen. Schade.

KIA
The Power to Surprise

Das Angebot sagt alles: Mehr Platz im Innenraum, mehr Platz im Kofferraum, mehr Stil und vor allem mehr Komfort – der Kia Picanto steht für alles, was in der Stadt mehr Fahrspaß bringt. Erleben Sie die vielen Highlights des Kia Picanto in der EDITION 7 Emotion:

Klimaanlage • Audiosystem inkl. USB • Bluetooth®[1]-Freisprecheinrichtung • Sitzheizung • Lenkradheizung • Elektrisch einstellbare und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorn und hinten • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,3; außerorts 3,6; kombiniert 4,2. CO_2-Emission: kombiniert 97 g/km. Effizienzklasse: B.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Picanto EDITION 7 Emotion bei einer Probefahrt.

Büsgen autohaus gmbh
Neuenkamper Straße 32 · 42855 Remscheid
Telefon 02191-379990 · Telefax 02191-3799926
www.buesgen.de

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie

[1] Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.

Die Gedanken zum Sonntag finden Sie diese Woche auf der Seite 2.

Die nächste Ausgabe von Lennep im Blick erscheint am Mittwoch, den 30. Mai.

Gedanken zum Sonntag

Eginhard Voigt, Pastor
Freie evangelische Gemeinde
Remscheid-Lennep

Was glaubst du?
24. Mai 1738, heute vor 280 Jahren: Der Engländer John Wesley erfährt bei einer Lesung von Luthers Einführung zum Römerbrief ein Bekehrungserlebnis. Was ist das: ein „Bekehrungserlebnis"? Ist das schön? Braucht das jemand?
Schauen wir die zwei Bestandteile dieses langen Wortes an: „Erlebnis" ist für uns mit positiven Emotionen besetzt: Es passiert was, es ist nicht langweilig, es ist was los. „Bekehrung" klingt nicht ganz so gut für manche, denn wir wollen selbst entscheiden und nix aufgedrückt bekommen. Die Wende eines Menschen zu Gott hin mit einem einzigen Wort zu bezeichnen, ist gar nicht so leicht, denn es ist ein komplexes und – weil Gott im Spiel ist – auch ein bisschen übernatürliches Geschehen. Gott reicht uns sozusagen seine große Hand und wir dürfen „reinspringen".

Wir können uns ihm zuwenden. Gott manipuliert nicht, er lädt freundlich und geduldig ein, wirbt um unser Herz, ermutigt zum Vertrauen und zum Glauben an ihn. Sein riesiges JA zu uns darf Antwort finden in unserem menschlich-kleineren Ja zu ihm.
Manchmal ist die Wende eines Menschen zu Gott hin begleitet von starken Emotionen. Bei Paulus und Luther war es erst Erschrecken vor Gottes Macht, dann Freude über seine Gnade. Bekehrungserlebnisse haben Menschen verändert.
Paulus hat Gemeinden gegründet. Luther hat Kirche und Gesellschaft reformiert. John Wesley hat zusammen mit seinem Bruder Charles vielen Menschen gezeigt, wie sie Gott finden können durch eine Wende zu Jesus Christus.
Vielleicht hat den Wesley-Brüdern eine Entscheidung geholfen, die 49 Jahre vorher zu mehr Freiheit für intensiv glaubende Menschen führte, und zwar auch am 24. Mai, nämlich 1689: Das englische Parlament beschließt die „Toleranz-Akte". Darin wird Christen, die sich von der Amtskirche getrennt haben, Religionsfreiheit gewährt.
Gut, dass heute jeder glauben darf, was er will. Ich glaube mit Paulus, Martin Luther, John Wesley und vielen Christen in der ganzen Welt, dass Gott mich schuf und liebt, dass Jesus Christus lebt und mein Freund ist und dass der Heilige Geist mir hilft zu glauben und zu leben. Was glaubst du?

EXTRA TIPP

Konzert im Tannenhof: Lyrischer Folk von Dalvisa

(red) Dalvisa präsentiert am **3. Juni ab 16 Uhr** mit schönen Klängen Liebeslieder, Balladen, jüdische Lieder und Instrumentalstücke aus verschiedenen Ländern der Welt in der Kirche der Evangelischen Stiftung Tannenhof. Heike Müller-Ring (Gesang), Sylvia Tarhan (Piano, Gesang), Britta Stockbauer (Querflöte) und Wolfram Ring (Cello) nehmen die Zuhörer auf eine Reise mit sehnsuchtsvollen, fröhlichen und melancholischen Melodien mit. Im Vordergrund steht das poetische Lied.
Veranstaltungsort: Kirche der Evangelischen Stiftung Tannenhof, Remscheider Straße 76. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
Weitere Informationen: www.dalvisa.de

Foto: Dalvisa

Sonntag, 27. Mai
• 17 Uhr, Goldenberger Kirche, Zufahrt: Am Singerberg
Abendmusik: „O Gott, du frommer Gott"
(red) Es musizieren Christine Göbel mit der Querflöte und Martin Storbeck am Flügel Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Carl Philipp Emanuel Bach, Frédéric Chopin und Albert Franz Doppler. Die Texte liefert Pfarrer Rainer Withöft. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Goldenberger Orgel zugute.

Dienstag, 29. Mai
• 18 Uhr Röntgen-Gymnasium Lennep
Come together - Begegnungskonzert am Röntgen-Gymnasium
(red) Schülerinnen und Schüler der KGS Franziskus, der GGS Freiherr-vom-Stein und des Röntgen-Gymnasiums gestalten gemeinsam einen musikalischen Abend. Rund 70 Kinder werden als großer Chor auftreten und etwa das Lied „Singen ist klasse!" vortragen. Hinzu kommen Einzelbeiträge, die jede Klasse einstudiert hat. Die Schulband Bars4Beats, Q1-Schüler Luca Völkel mit Tänzern und der RöGy-Projekt-Chor treten ebenfalls auf. Zum ersten Mal wird zudem die Streichergruppe des musischen Profils „MachMusik!" die ersten gelernten Stücke präsentieren. In der Pause wird durch den Festausschuss für das leibliche Wohl gesorgt.

Freitag, 1. Juni
• 9.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Ludwig-Steil-Platz
Männerfrühstück mit Günter Urspruch
(hd) Günter Urspruch, seit vielen Jahren der Verantwortliche der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen für den Friedhof, wird nach dem Frühstück im evangelischen Gemeindehaus eine Führung anbieten. Anschließend wird auch der jüdische Friedhof besichtigt. Wer nicht gut zu Fuß ist, kann die Strecke mit dem Auto zurücklegen. Sollte es regnen, wird Urspruch einen Vortrag über Adolf Clarenbach halten.
Das übliche „Wort auf den Weg" wird dieses Mal vor der Führung gesprochen. Ende ist gegen 11.30 Uhr.
Jeder Mann ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• 21-4 Uhr, Alte Schlossfabrik, Solingen-Unterburg
Spring Break Party (16+)
(red) Beach-Deko sorgt für Miami Beach Atmosphäre. Nach dem Tanzen gibt es Wassereis als sommerliche Abkühlung.
Eintritt zur Party ist ab 16 Jahren und eine Karte kostet im Vorverkauf 8 Euro. Die Vorverkaufskarten sind bei den üblichen Promotern erhältlich, an fast jeder Remscheider Oberstufe sind Promoter vertreten.

Samstag, 2. Juni
• 18 Uhr, Heimatspielbühne, Ludwig-Steil-Platz
Musical-Gala vom Posaunenchor Lüttringhausen
(red) Konzert vom Posaunenchor Lüttringhausen mit Gesang von Hannah Rühl und Mario Zuber. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Sonntag, 3. Juni
• 17.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Ludwig-Steil-Platz
AtemPause: „Lust auf Wasser"
(rw) Das AtemPause-Team feiert den nächsten AtemPause Gottesdienst zum Thema „Lust auf Wasser". Und genau darum soll es gehen: Wasser zum Trinken, zum Waschen, zum Schwimmen und zum Sparen. Wir brauchen es, wir nutzen es, wir leben davon. Wieder einmal werden uns Videos, Interviews und Gedanken zum Thema helfen, der Materie Wasser auf die Schliche zu kommen.

Samstag, 9. Juni
• 16 Uhr, Heimatspielbühne, Ludwig-Steil-Platz
Premiere: „Üöhm Pitters Krüönselstrüükelschen"
(red) Ein Hotel mit dem Namen „Üöhm Pitters Krüönselstrüükelschen", zu Hochdeutsch „Onkel Peters Stachelbeerstrauch" gehört Besitzer Peter Wippelkott und wird gerne von einer reichen Baronin frequentiert, die eine gesamte Etage mieten würde. Die Verträge sind gemacht, die Unterschriften können geleistet werden - doch wo ist Pitter Wippelkott? Er scheint vom Erdboden verschluckt und ohne ihn gibt es keinen Vertrag…
Wirrungen und Irrungen treiben ihr Unwesen im Lütterkusen der 1960er-Jahre. Man erlebt ein brandneues Stück, das den typisch bergischen Humor hochleben lässt und Spaß und Kurzweile für die gesamte Familie bietet. Eintritt: Erwachsene 14 Euro, Jugendliche 6 Euro. Weitere Informationen unter www.luettringhauser-volksbuehne.de

• 17 Uhr, Rathausplatz am Bandwirkerbrunnen
Jubiläums-Brunnenfest 15 Jahre Marketingrat
(red) Der Marketingrat Lüttringhausen lädt zu seinem 15. Jubiläum zu einem kleinen Volksfest an den Bandwirkerbrunnen am Lüttringhauser Rathaus ein. Es gibt Wein, Käse, Tapas, die BBQ-Dampflok, Grillwürstchen und einen Bierstand. Ab 19 Uhr heizt die Band „Fachwerk" live ein.

• 18 Uhr, Stadtteil- und Gemeindezentrum „Esche"
2. Remscheider Gospelnacht
(red) Mit acht Pop- und Gospelchören erlebt man einen Abend mit den Mixed Generations, dem Lighthouse Gospelchor, dem Gospelchor Solingen Ohligs, dem Gospelchor Lennep, dem Coro Italiano, Joyful Gospels, White Day und Voices. Jeder Chor präsentiert zwanzig Minuten aus seinem Programm, zu Beginn und am Ende sind alle Chöre gemeinsam zu hören. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten.

Mittwoch, 13. Juni
• 20 Uhr, Pfarrzentrum St. Josef, Menninghauser Str. 5b
Bibelkreis der Kolpingfamilie
(red) Der Bibelkreis unter der Leitung von Pfarrer Hans Jürgen Roth findet zum Thema „Dritte Missionsreise des Paulus – von Trennung, Neubeginn und Abschied" statt. Es geht dabei um die Apostelgeschichte 18,23 – 21,17 mit Begegnungen mit sagenhaften Städten wie Ephesus, Troas und Milet. Wer den Bibelkreis kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, auch wenn es nur zum Thema eines Abends ist.

Samstag, 16. Juni
• 19 Uhr, Untere Gertenbachstraße
3. Restaurant Day in der Gertenbachstraße
(red) Im Anschluss an die Bergischen Heimatspiele findet zum dritten Mal der beliebte Restaurant Day mit Livemusik, Kunstwerken, gutem Essen und Getränken statt. Die Gertenbachstraße verwandelt sich mit vielen lokalen Kooperationspartnern in den größten Biergarten em Dorp.

WIR GRATULIEREN

zum Geburtstag:
Donnerstag, 24.5.: Werner Kotthaus (79 Jahre); **Freitag, 25.5.:** Erwin Brozka (96 Jahre); Gisela Julius (85 Jahre); **Samstag, 26.5.:** Hans-Friedrich Günther (69 Jahre); Eberhard Kotthaus (80 Jahre); Edith Heuser geb. Wallraff (88 Jahre); **Montag, 28.5.:** Erika Führer (77 Jahre); Wilhelm Stoll (77 Jahre); Marianne Behr geb. Schröder (78 Jahre); **Dienstag, 29.5.:** Hans Joachim Nennstiel (75 Jahre); Helmut Zuhr (87 Jahre); **Donnerstag, 31.5.:** Peter Zoellner (66 Jahre); Josef Hanfthaler (76 Jahre); Klaus Schmidt (81 Jahre).

zur Diamanthochzeit:
Dienstag, 29.5.: Ute und Klaus-Peter Jähn.

****

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Lüttringhausen:
Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen, Stadtkirche
Donnerstag: 9.30 Eltern-Kind-Gruppe (ab 1,5 Jahre), Gemeindehaus; 9.30 Andacht; 10.15 Andacht im Haus Clarenbach; 16.00 Bibelkreis im CVJM-Haus; **Freitag:** 9.30 Eltern-Kind-Gruppe (ab 2 Jahre), Gemeindehaus; **Sonntag - Trinitatis:** 10.00 Ökumenischer Kindergottesdienst mit dem ÖKG-Team im Gemeindehaus Ludwig-Steil-Platz; 10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Withöft; **Montag:** 9.30 Eltern-Kind-Gruppe (ab 4 Monate), Gemeindehaus; 18.00 Probe des Gospelchores mit Christian Gottwald, Gemeindehaus; 19.30 Probe des Kirchenchores mit Christian Gottwald, Gemeindehaus; **Dienstag:** 9.30 Eltern-Kind-Gruppe (ab 8 Monate), Gemeindehaus; 16.00 Eltern-Kind-Gruppe (ab Kiga-Alter), Gemeindehaus; 19.00 Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Withöft, Gemeindehaus; **Mittwoch:** 9.30 Eltern-Kind-Gruppe (ab 1 Jahr), Gemeindehaus; 15.00 Frauen- und Mütterkreis Linde mit Pfarrer Withöft; **Donnerstag – Fronleichnam.**

Goldenberg
Sonntag: 17.00 Goldenberger Abendmusik mit Christiane Goebel und Martin Storbeck, Liturgie Pfarrer Withöft.

Spieckern/Walbrecken
Sonntag: 10.00 Feld- und Wiesen-Gottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores Walbrecken-Beyenburg und der Elterninitiative Frielinghausen mit Diakonin Fastenrath, Spieckerlinde 6.

Kinder- und Jugendarbeit s. unter CVJM.

Häusliche Senioren- und Krankenpflege der Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen, Diakoniestation, Telefon 69 26 00
www.evangelisch-luettringhausen.de; Gemeindeamt@evangelisch-luettringhausen.de

Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof
Freitag: 17.00 Vesper Diakonenschüler H. Rich; **Sonntag:** 10.00 Gottesdienst Pfarrerin Schröder-Möring; **Mittwoch:** 16.30 Katholischer Gottesdienst.

Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz
Sonntag: 10.00 Ökumenischer Kleinkindgottesdienst im ev. Gemeindehaus; 11.15 Hl. Messe; **Dienstag:** 8.45 Frauenmesse; **Mittwoch:** 16.30 Hl. Messe in der Stiftung Tannenhof.

Neuapostolische Kirche
Sonntag: 9.30 Gottesdienst; **Mittwoch:** 19.30 Gottesdienst.
www.nak-wuppertal.de

Ev. -Freikirchl. Gemeinde Am Schützenplatz
Donnerstag: 9.30 Muki-Treff; **Samstag:** 9.00 Gebetsfrühstück; **Sonntag:** 9.15 Abendmahl; 10.30 Gottesdienst mit Daniel Janzen, Essen; **Dienstag:** 17.00 Mädchenjungschar; **Mittwoch:** 19.30 Gebetsabend.

Kinder- und Jugendarbeit des CVJM im CVJM-Haus
In den Pfingstferien finden die Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung statt.
Montag: 17.30 Jungengruppe „Smilies" (ab 5.Kl.); 18.00 Mädchengruppe „SchokiGanten" (8./9.Kl.); **Dienstag:** 17.00 Jungenjungschar „Pixels" (2.-4.Kl.); 18.00 Mädchengruppe „Butterflys" (5.-7.Kl.); 19.30 TRAINEE Einheit 1 (ab 14 Jahre).

Weitere Angebote des CVJM
Montag: 19.00 Gebetskreis (CVJM-Haus); 20.00 Hauskreis f. Erwachsene (privat); **Dienstag:** 19.30 Tischtennis f. Herren (Jahnhalle); **Donnerstag:** Ehepaarkreis (Ausflugstag).
buero@cvjm-luettringhausen.de; www.cvjm-luettringhausen.de

Lennep:
Evangelische Kirchengemeinde Lennep
Freitag: Stadtkirche: 18.00 AbendStille Diakon Haumann; **Samstag: Stadtkirche:** 11.00 - 11.15 Ökumenisches Marktgebet; **Sonntag: Stadtkirche:** 10.00 Goldkonfirmation Gottesdienst mit Abendmahl/Wein Pfr.in Peters-Gößling; **Waldkirche:** 11.15 Gottesdienst Pfr. Pöplau; **Gh. Hardtstraße:** 11.15 Familienkirche Pfr.in Giesen.

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura Lennep
Donnerstag: Katharinenstift: 17.00 Hl. Messe; **Freitag:** 19.00 Hl. Messe; **Samstag:** 10.00 Marienandacht; 15.00 Hl. Messe zur Silberhochzeit; **Sonntag:** 9.45 Familienmesse; 13.00 Spaniermesse; **Mittwoch:** 18.15 Rosenkranzgebet; 19.00 Hl. Messe; **Donnerstag – Fronleichnam:** 10.00 Hl. Messe auf dem Alter Markt mit anschl. Prozession.

St. Andreas Berg. Born
Samstag: 17.00 Vorabendmesse.

Freie ev. Gemeinde Lennep
Sonntag: 10.00 Abschluss Biblischer Unterricht E. Voigt, Action Kids, Kinderbetreuung.

ÄRZTE

Kinderambulanz
Sana-Klinikum ab 16 Uhr,
Telefon 13 86 30 oder 13 86 83
Zahnärztlicher Notdienst
Telefon (01805) 98 67 00

Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum,
Burger Straße 211,
Mi. u. Fr. 15-21 Uhr;
Sa., So. u. Feiertage 10-21 Uhr,
Telefon 13-23 51

Kinderärztlicher Notdienst:
• Sa. 26.5. + So. 27.5. von 9 - 12 u. 14 - 17 Uhr und Mi. 30.5. 14-17 Uhr:
MVZ Bethanien, Richthofenstraße 21, Telefon 57 25.
• Do. 31.5. von 9 - 12 u. 14 - 17 Uhr: Praxis Stefan Mayer, Blumenstraße 30, Telefon 29 18 68.

Tierärztlicher Notdienst:
• Sa. 26.5. 14-20 Uhr;
So. 27.5. 8-20 Uhr:
Dr. St. Schubert, Barmer Straße 37, Telefon 46 38 88.
• Do. 31.5. 8-20 Uhr:
E. Bürgener, WK,
Thomas-Mann-Straße 20,
Telefon 02196 / 97 30 97.

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

APOTHEKEN

Donnerstag, 24.5.:
Röntgen-Apotheke,
Kirchplatz 7, Tel. 6 19 26
Freitag, 25.5.:
Apotheke am Hasenberg,
Hasenberger Weg 43A,
Tel. 66 10 27
Samstag, 26.5.:
Vieringhauser-Apotheke,
Vieringhausen 75, Tel. 7 17 00
Sonntag, 27.5.:
Sonnen-Apotheke,
Elberfelder Str. 11,
Tel. 92 78 67
Montag, 28.5.:
Regenbogen-Apotheke,
Alleestr. 112, Tel. 56 48 40
Dienstag, 29.5.:
Apotheke am Bismarckplatz
OHG, Poststr. 15, Tel. 66 20 21
Mittwoch, 30.5.:
easyApotheke Remscheid-Lennep, Wupperstr. 17,
Tel. 46 96 90
Donnerstag, 31.5.:
Honsberger-Apotheke,
Honsberger Str. 29,
Tel. 34 93 16

Lüttringhauser Anzeiger / Lennep im Blick
Unsere Öffnungszeiten in der Woche vom 28. Mai - 1. Juni: Montag, Dienstag, Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr, Mittwoch: 8.30 - 17.00 Uhr, Donnerstag Feiertag.

Bitte beachten Sie unseren Redaktionsschluss am Dienstag um 10.00 Uhr.

Wir bleiben zusammen

60 Jahre verheiratet: Ute und Klaus-Peter Jähn feiern Diamantene Hochzeit.

VON CRISTINA SEGOVIA-BUENDÍA

Ein Leben lang zusammen zu bleiben – das versprechen sich viele frisch Verliebte, wenn sie voller Schmetterlinge im Bauch vor den Traualtar treten. Doch nur wenige schaffen das. „Daran muss man viel arbeiten“, sagt Klaus-Peter Jähn. Der 82-Jährige muss es wissen, schließlich feiern er und seine Ute kommende Woche 60. Hochzeitstag.

Liebe auf den ersten Blick

Dabei fing alles ganz unerwartet an. „Es war Liebe auf den ersten Blick“, sagt Klaus-Peter Jähn und schaut seine Frau an, als würde sich eine kleine Zeitreise vor ihrem inneren Auge abspielen: Es war Oktober 1957 beim Sechstagerennen in Dortmund. In einem Tanzcafé trafen sich ihre Blicke. „Sie lächelte mich an und dann war mir alles klar.“ Jähn, der Anfang der 50er Jahre – also vor dem Mauerbau – die DDR verließ, absolvierte im Harz die Ausbildung zum Elektromaschinenbauer und arbeitete ab 1955 in Witten in der Zeche unter Tage. Nach Dortmund fuhr er mit Freunden, um beim Sechstagerennen dabei zu sein, ohne zu wissen, dass er dort auf seine große Liebe treffen würde. Auch Ute Jähn, die ihre Kindheit in Riesa (Sachsen) verbrachte, zog 1954 mit ihren Eltern nach Wuppertal. Besagter Tag im Oktober 1957 ahnte auch sie mit ihren jugendlichen 18 Jahren damals nicht, dass sie an diesem Nachmittag den Mann ihres Lebens kennenlernen würde. „Aber der Funke sprang direkt über“, erinnert sie sich. So dauerte es also nicht lange, bis sie den Entschluss fassten zu heiraten, am 29. Mai 1958. „Mit 19 Jahren brauchte meine Frau damals noch die Zustimmung ihrer Eltern“, erinnert sich der 82-Jährige. Ein altes schwarz-weiß Bild von ihrem großen Tag zeigt eine glückliche Frau, die lacht, und ein Mann an ihrer Seite, der seine frisch angetraute Ehefrau anhimmelnd anschaut. „Da war sie schon schwanger, aber das sah man nicht“, verrät Jähn. Mit den Jahren wurden insgesamt drei Kinder geboren, ein Sohn und zwei Töchter.

Eine opulente Feier hätten sie damals nicht gehabt. „Wenn man ehrlich ist, war es ziemlich armselig“, sagt die 79-Jährige, die im selben Satz betont, keinen einzigen Tag an der Seite ihres Mannes zu bereuen. „Alles, was wir heute haben, haben wir uns selbst erarbeitet“, sagt der Ehemann. „Es war nicht immer leicht und auch nicht immer schön. Aber wir haben jede Krise zusammen gemeistert.“ Dabei geholfen habe ihnen maßgeblich ihr gemeinsamer Glaube. Vor über 50 Jahren traten sie der Freien evangelischen Gemeinde bei und fühlen sich in der Mission „Kwasizabantu“ in Wiehl zuhause. Eine Missionsstation in Südafrika haben sie in den vergangenen Jahren mehrfach besucht und einmalige Eindrücke gesammelt und tolle Menschen kennengelernt.

Ute und Klaus-Peter Jähn. Foto: Cristina Segovia-Buendía

„Wir sind in den vergangenen 20 Jahren gereist und haben viel gesehen“, sagt Jähn, der seine Reiseleidenschaft noch nicht verloren hat. „Wir sind nie getrennt verreist.“ Zum 50. Hochzeitstag, vor zehn Jahren, hatte das Paar noch den Wunsch geäußert, die von den Inka erbaute Stadt Machu Picchu in den peruanischen Anden besuchen zu wollen. „Das haben wir leider nicht mehr geschafft und das werden wir wohl auch nicht mehr verwirklichen. Dafür sind wir gesundheitlich einfach nicht mehr fit.“ Kommende Woche aber wollen sie ausgiebig mit ihrer Familie feiern. 60 Jahre unzertrennliche Liebe, ein lebenslanger Schulterschluss, der auch die Gebrechen im Alter aushält, versichern die Jähns: „Wir bleiben zusammen. Bis zum Schluss.“

RIEMANNS KÜCHE
Kölner Straße 89
Am Kreishaus
Tel. 02191.666 384
42897 Remscheid-Lennep
www.Riemanns-Kueche.de
Riemanns K·Ü·C·H·E
Von 11.30 bis 19.00 Uhr durchgehend warme Küche!

Wochenangebote: Woche vom 28.05. bis 08.06.
- Spargel-Creme-Suppe mit Einlage klein € 3,90 / groß € 5,90
- Klassiker: Spaghetti „Puttanseca“ leckere Tomatensauce mit Kapern, Oliven, Sardellen & Parmesan € 7,90
- Vegetarisch: Frühlingssalat - großer gemischter Salat mit Papaya, Apfel & Parmesanspänen (super lecker...) € 8,50
- Spargel Klassisch: halb Pfund Spargel mit Sauce Hollandaise, Kartoffeln & Schinken € 11,50
mit gebratenem Lachs € 15,50
- Unser großes Cordon Bleu mit Sauce Hollandaise, Fritten & Preiselbeeren € 12,50
- „Caesar Wrap“ gefüllt mit Parmesancreme, Hähnchenfleisch, Romanasalat & Croutons, dazu Fritten & Dip € 9,50
- Hähnchengeschnetzeltes „Bombay“ in fruchtiger Sauce auf Basmatireis € 7,90
Weitere Gerichte auf unserer Tageskarte! Allergenkennzeichnung im Laden.
ÖFFNUNGSZEITEN Montag bis Freitag: 11.30 bis 19.00 Uhr
Samstag Ihr Catering!
Jetzt mit barrierefreiem Zugang und Behinderten-Toilette.

Es lebe der Garten
Natursteinhandel, Ausstellungsgarten
Lagerverkauf
Naturstein aus eigenen Brüchen und aus aller Welt für Gewerbe und privat.
Mo.-Fr. 7 - 17.30, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Natursteinbrüche Bergisch Land
Hahnenfurth 5 · 42327 Wuppertal
Auf dem Gelände der Kalkwerke Oetelshofen
Fon (02058) 78 26 90 · www.natursteinbrueche.de

Das Leben der Clara Fey

Aachener Bischof Heinrich Mussinghoff bat Pfarrer Hans Jürgen Roth um Buch zum Leben der Ordensgründerin.

VON ANGELA HEISE

Am 5. Mai 2018 fand die feierliche Seligsprechung der Clara Fey (Gründerin der Kongregation der Schwestern vom armen Kinde Jesus) im Aachener Dom statt. Unter den rund 1000 geladenen Gästen befand sich auch der Remscheider Hans Jürgen Roth. 1966 in Köln zum Priester geweiht, begann er vor 50 Jahren als Referendar seine Tätigkeit in Remscheid. Als Pfarrer erweiterte er sein Aufgabengebiet, fand seine spätere Berufung unter anderem als Religions- und Geschichtslehrer und wurde Schulreferent des Erzbistums Köln. Der weltoffene und sozial engagierte Theologe wollte ursprünglich nicht in die Lehrtätigkeit. Doch schon nach den ersten Stunden als lehrender Kaplan fesselten ihn die jeweils projektfördernden Zusammenarbeiten und die Vernetzungen der unterschiedlichsten Menschen und deren Gedanken. Positiv beeinflusst von seinen jugendlichen Erfahrungen als Pfadfinder halfen ihm auch die gedanklichen Pfade, die Professor Dr. Joseph Ratzinger dem damaligen Studenten mit auf den Lebensweg gab. Roth schrieb seine Staatsarbeit unter dem später als Papst Benedikt XVI ernannten Dozenten.

Die vielen Begegnungen bescherten Roth im Laufe der Jahrzehnte auch interessante Einblicke in kulturelle, politische und gesellschaftliche Themen. Akribische Recherchen folgten und zu vielen Themen schrieb er die Erkenntnisse nieder. Die ersten Bücher wurden verlegt. „Ich bin gerade an meinem 50. Buch“, erklärt der Schriftsteller, „viele sind auf Grund von Anfragen entstanden.“ So bat ihn auch der Aachener Bischof Heinrich Mussinghoff, ob er das Leben der Clara Fey zur Seligsprechung nicht veröffentlichen könne.

Ein glaubensbekennender Vorbildcharakter ist die Mindestvoraussetzung für ein, durch den Papst erwirktes, Dekret zur Seligsprechung. Doch wer war Clara Fey? Am 11. April 1815 wurde sie in Aachen geboren. Der Vater, Spinnereifabrikant Peter Ludwig Fey (genannt Louis), verstarb früh, so dass sich die Mutter Katharina allein um die Erziehung ihrer fünf Kinder kümmern musste. Clara wuchs in gut situierten Verhältnissen auf und bekam die besten Ausbildungsmöglichkeiten. Doch schon als kleines Mädchen hinterfragte sie die grausame Wirklichkeit in der Zeit der Industrialisierung. Die Schere zwischen Armut und Reichtum war offensichtlich. Mit elf Jahren träumte sie von einem armen Jungen, dem sie helfen mochte. „Ich habe noch viele arme Geschwister in der Stadt“, sagte er und antwortete auf die Frage nach seinem Namen: „Ich bin das arme Kind Jesus.“ Clara und ihre Weggefährtinnen gründeten 1837 eine Armenschule und erreichten sieben Jahre später eine Fortbildungsmöglichkeit für Mädchen durch die Gründung der Kongregation der Schwestern vom armen Kinde Jesus. Nach langem Kampf um die Anerkennung folgten viele Niederlassungen. Neben Pauline von Mallinckrodt ist auch Claras Freundin Franziska Schervier von Bedeutung, die um 1850 erfolgreich in Lennep gegen die Cholera kämpfte. „Manete in me“ (bleibt in mir) sind die Worte, unter denen heute weltweit rund 500 Ordensschwestern den Kindern eine Zukunft geben. Clara Fey, deren Namenstag künftig am 8. Mai gefeiert wird, starb im Jahr 1894 an diesem Tag im niederländischen Simpelveld.

Pfarrer Hans Jürgen Roth. Foto: Heise

Information

In fesselndem Schreibstil fasst Roth Zeitgeschichte und biographische Ereignisse zu Feys Lebzeiten auf 320 Seiten zusammen. In den schier unzähligen Bebilderungen wird deren Leben und Wirken lebendig untermauert. Die Kunst des Schreibens verbindet der Autor mit der Vernetzung von Vergangenheit und Gegenwart, die die Arbeit der heutigen Ordensschwestern aufschlussreich dokumentiert.

Hans Jürgen Roth
„Clara Fey: Ein Leben hat Spuren hinterlassen“
Herausgeber: Bischöfliches Generalvikariat Aachen
19,80 Euro
ISBN 978-3-00-044406-7
Bestellbar auch im Flair-Weltladen an der Gertenbachstraße 17.

DAS IHR RECHT konsolidieren
www.peter-kreitz.ergo.de

Erste Hilfe.
Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

Für Sie im Netz:
www.luettringhauser-anzeiger.de

KANZLEI KIM MORRIS KEIL
RECHT IM BERGISCHEN LAND
Kölner Straße 60 – 62 (Alte Polizeiwache)
42897 Remscheid – Telefon 0 21 91 - 4 61 92 51
WWW.RECHT-IM-BERGISCHEN-LAND.DE

Exklusives für den Hund
www.Olivers-Versand.com
Leinen, Kuschelkisssen, Näpfe, Spielzeug, Bekleidung, Pflegeprodukte, Fan- und Geschenkartikel
Dreherstraße 20
42899 Remscheid-Lüttringhausen
Industriegebiet Großhülsberg
Parkplätze vorhanden
Geöffnet: Montag bis Donnerstag 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr
oder nach Vereinbarung Telefon 0 21 91/ 69 42 72

“Wie stellt man fest, dass ein Organspender nicht mehr lebt?”
—
Fragen zur Organspende?
Antworten liefert das **Helios Bürgerforum spezial** in Kooperation mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation und mit dem Verein Lebertransplantierte Deutschland e.V.
Mittwoch, 30. Mai, 16:00 Uhr
Barmer Bahnhof, Winklerstr. 2
Helios
www.helios-gesundheit.de

Kein Brunnen für die kleine Parkanlage?

Dirk Buchwald hat eine zweite Variante für die Umgestaltung des hinteren Rathausumfeldes ausgearbeitet. Ein Brunnen, wie vom Heimatbund vorgeschlagen, ist bisher nicht vorgesehen. Die Mitglieder der Bezirksvertretung Lüttringhausen werden im Herbst über die Varianten entscheiden.

VON ANNA MAZZALUPI

Am Rand liegen noch ein paar alte Bretter, die auf die lichte Fläche ragen. Nur vage lässt sich erkennen, dass hier mal so etwas wie ein Garten war. Die umliegenden Bäume und Sträucher wuchern gerade zu. Die Natur erobert sich dieses Stückchen mitten im Dorf hinter dem Rathaus nach und nach zurück. Man braucht schon etwas Vorstellungskraft, um in dieser halben Wildnis eine schöne Parkanlage sehen zu können. Diese Vorstellungskraft hat Dirk Buchwald, Abteilungsleiter vom städtischen Grünflächenamt. Aktuell arbeitet er an der Vorlage für die Neugestaltung des hinteren Rathausumfeldes.

Dirk Buchwald mit seinem Plan zur Umgestaltung des Rathausumfeldes. Fotos (2): Mazzalupi

Blick auf Rathaus

Bis zum Herbst, so die Planungen, sollen die Lütterkuser Bezirksvertreter über zwei Varianten abstimmen können. Die erste Variante sieht Stellflächen direkt an der kleinen Parkanlage vor. Bei der zweiten soll dem Park etwas mehr Platz eingeräumt und die Parkplätze weiter nach vorne an der Zufahrt zum Hof an die Gneisenaustraße gelegt werden. Dafür müsste allerdings ein Baum weichen. Buchwald greift damit den Vorschlag von Dirk Bosselmann auf, mehr Grün auf den zurzeit tristen Hof zu bringen. „Die Grünanlage direkt an das Rathaus zu legen, funktioniert nicht“, merkt der gelernte Landschaftsarchitekt an. Die Feuerwehr benötige die Fläche für mögliche Einsätze.

Egal, für welche Variante sich die Politiker später aussprechen, feststeht, dass die neue Parkanlage über einen kleinen Weg entlang des oberen Parkplatzes an der Bäckerei und Fleischerei mit der bereits fertiggestellten Anlage an der Gertenbachstraße verbunden werden soll. Auch die beiden ungenutzten Garagen werden abgerissen.

Die Gestaltung des Parks wird sich in der Auswahl der Steine und Sitzmöglichkeiten an eben diesem orientieren, um ein einheitliches Bild zu kreieren. Wichtig ist Buchwald vor allem, den Blick auf das Rathaus freizugeben, der bisher von dichten Bäumen versperrt wird.

Ein Brunnen sei aktuell nicht vorgesehen. Der Heimatbund brachte die Idee ins Spiel, in dem kleinen Park die sanierte Paarfigur der alten Badeanstalt auf einen Brunnen zu installieren. „Wasser in einer Grünanlage ist immer schön. Für mich persönlich gehört das Badepärchen aber an eine Wand und nicht freistehend auf einen Brunnen“, erklärt er. Die Installation im anderen Park sei nach wie vor möglich.

Der Spielplatz hinter der Bäckerei bleibt erhalten. Künftig führt von der Bushaltestelle aus der barrierefreie Weg in den Hof, der auch neu asphaltiert wird. Auch der obere, kleine Parkplatz erhält eine neue Asphaltdecke. Sorge bereitet Buchwald aber hier noch die fehlende Entwässerung. Derzeit wird das Regenwasser über den großen Park abgeführt. Deshalb prüft er Möglichkeiten für bessere Wassereinläufe. Auch der viele Müll, den die Lüttringhauser an dieser Stelle produzieren oder liegen lassen, sei ein Problem und verstopfe die Einläufe.

Was auch passiert: Es kann nur besser werden.

Wie der zweite Teil der Rathausumgestaltung dann im Detail aussieht, entscheidet sich nach der Abstimmung für eine der Varianten. Spätestens im Frühjahr 2019 sollen die Arbeiten beginnen. Der Etat dafür sieht derzeit gut aus. Die erste Maßnahme kostet rund 116.000 Euro. „Damit liegen wir ganz im Rahmen“, betont der Experte. Für den zweiten Schritt stehen 180.000 Euro aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung.

Basar

Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!
ImmobilienCenter
02191 16-7487
www.stadtsparkasse-remscheid.de

Li 12045 Wir suchen eine 3,5-Zi.-ETW. in Lü. ab 80 m² m. Balkon o. Terrasse, ab 70.000 €. Keine Kosten f. den Anbieter. **LISCHECK Immobilien Management GmbH, Telefon 0 21 91 / 3 20 66**

3 Zimmer Wohnung plus KDB, Loggia, Garten und Garage ruhig am Waldrand von RS-Lüttringhausen gelegen. Frisch renoviert, Wünsche der Badezimmergestaltung können ggf. noch berücksichtigt werden. Wohnfl. ca 95 qm, ab 01.07.2018 zum Preis von mtl. Euro 590,00 kalt zzgl. Garage u. NK, provisionsfrei direkt vom Eigentümer, zu vermieten. (zzgl. einmalig 2 MM Kaution) **Picard + Birkenstock Telefon 02 1 91 / 56 25 10**

Stellenangebote

Welcher junge Mann oder Rentner mäht unseren Rasen ca. 250 qm, zweimal im Monat in Lüttringhausen? **Telefon: 88 29 70**

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63
oder per E-Mail unter
info@luettringhauser-anzeiger.de

Verschiedenes

GEVO-PLAN Markisenanlagen: zu frühlingshaften Preisen 0 23 32 / 18 98 www.gevo-plan.de

GEVO-PLAN Schwimmbadzubehör und Pflegemittel 0 23 32 / 18 98 www.gevo-plan.de

Zahlen 50,- Euro für Altfahrzeuge, Abholung kostenlos. Telefon 0 20 58 - 7 36 55

Pattis Fußpflege
RS-Lüttringhausen
Termin n. Vereinb.
Tel. 02191-882266
www.pattis-fusspflege.de

Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel, Tel. 01 57 / 54 66 84 49, www.ferienhaus-carolinensiel.info

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de (Fa.)

Privat sucht Pelzmäntel o. -jacken. Zahle von 200,- bis 3000,- Euro. Münzen, Teppiche, Bekleidung, Handtaschen, Bernstein- u. Korallenschmuck. **Herr Schulz, Telefon 0163 / 8 67 16 17**

Wir machen Urlaub
vom 28.5. - 1.6.2018
Allgemeinmedizin/Allergologie
Dr. Schwenker, Voßholter Str. 8

Garage zu vermieten Telefon: 01 60 / 93 04 3810

Termine 2018
Sa 09. + So 10. Juni 16 Uhr
Sa 16. + So 17. Juni 16 Uhr
Sa 23. + So 24. Juni 16 Uhr
www.luettringhauser-volksbuehne.de

BERGISCHER FIRMENBLICK

Auto

Auto-Service Poniewaz oHG
Kfz.-Meisterbetrieb
Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid
Telefon 02191/781480 oder 558 38
www.subaru-remscheid.de
Reparatur aller Marken, Unfallschäden, Glasreparatur, Diagnose, Service, Inspektion etc.

KFZ-CENTER A. Schmidt e.K.
Inh. Matthias Dannaks
Reparatur aller Fabrikate
Jeden Dienstag + Mittwoch: TÜV + AU
Ringstraße 61b · 42897 RS-Lennep
Telefon 0 21 91 / 66 31 32

Bauelemente

bauelemente kirchhoff
türen - tore - fenster - antriebe
Telefon: 02191/4601764
Mobil: 0151/22310099
Fax: 02191/4602649
E-Mail: kibau2016@web.de

Bekleidung

KLEIDER MACHEN LEUTE!
Damenausstatter - Herrenausstatter
Rüggeberg
Remscheid-Lennep · Bahnhofstraße 14 · Tel: 02191/62689

Computer

Gotzmann Computer
Reparatur von PCs und Notebooks
Kölner Straße 71 I 42897 Remscheid
Telefon: 0 21 91 - 461 63 70
www.gotzmanncomputer.de

Dachdecker

Dach & Wand in guter Hand
Seit 1996
Oliver Rossmeier
Dachdeckermeister
Tel.: 02191/666307
www.rossmeier-dach.de

Elektrotechnik

ELEKTRO HALBACH
Haushaltsgeräte, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen
Ihr Miele-Fachhändler für Lüttringhausen
Friedenshort 4, 42369 Wuppertal
Fon 02 02 - 46 40 41

Fenster / Türen / Tore

Aufmaß, Einbau, Lieferung. Alles aus einer Hand.
Bauelemente Duck
Fenster ¦ Türen ¦ Garagentore
info@bauelemente-duck.de
Telefon: 0151/23496048

meyertore VERTRIEB MONTAGE I SERVICE
- Garagentore - Haustüren
- Roll- und Schnelllauftore
- Feuerschutztore und- türen
- Montage - Service - Wartung

Rüdiger Meyer .Am Stall 11 .42369 Wuppertal
Tel. 02 02.3 17 29 22 . info@meyertore.de
www.meyertore.de

Gebäudereinigung

Ihr Fensterputzer für Privathaushalte und Firmen
in Lennep, Lüttringhausen und Umgebung
HAT NOCH TERMINE FREI!
L. P. Gebäudereinigung
Kreuzbergstraße 37, Lüttringhausen
02191/4698864
01577/1820700

Gesundheit

Remscheid-Lennep
Kölner Straße 64
Telefon (02191) 589 19 99
kieser-training.de
KIESER TRAINING
JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Handarbeiten

Handarbeiten
Helga Degenhardt
Rotdornallee 2
42897 Remscheid
Tel.: 02191/662570
Öffnungszeiten:
tägl. 9.00 - 12.30 Uhr

Möbel

Bei uns für Sie:
Häcker kitchen.germanMade.
MÖBEL Kotthaus
Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93
www.moebelkotthaus.de

Nachhilfe

Nachhilfe SONJA SCHLUTER
in Radevormwald
Alle Fächer, alle Klassen, alle Schulformen!
Gruppen- und Einzelunterricht!
Telefon: 0170/8181038
Kontakt: sonjaschlueter.de

Schrotthandel

TAMM GMBH
Schrott - Metalle
Container für Schutt und Müll
Gasstraße 11,
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 4 69 83 72

Umzug

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«
BREER GmbH
Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung
Möbelaußenaufzug
☎ (02191) 927282

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63
oder per E-Mail unter
info@luettringhauser-anzeiger.de.

Impressum

Herausgeber und Verleger: Heimatbund Lüttringhausen e.V., Gertenbachstraße 20 · 42899 Remscheid **Telefon:** 02191/50663 · **Fax:** 54598 **E-Mail:** info@luettringhauser-anzeiger.de

Internet: www.luettringhauser-anzeiger.de **Geschäftsstelle und Redaktion:** Sascha von Gerishem, Telefon 50663 **Kaufmännische Leitung:** Thorsten Greuling, Telefon 5 06 63

Anzeigenberatung: Rosemarie Emde, Telefon 564246 oder 0177/5548641 **Gestaltung:** Jasmin Holten, Telefon 50663 **Rechnungswesen/Verwaltung:** Andrea Schorrig, Telefon 50663 Gabriele Sander, Telefon 50663 **Druck:** Funke Druck GmbH **Gesamtauflage:** 22.500

Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge stimmen nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Angaben sind ohne Gewähr für die Richtigkeit. Bezugspreis 59,81 € inkl. Mwst. jährlich bei Postzustellung. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 51, ab 1. September 2016.

Der Lüttringhauser Anzeiger / Lennep im Blick erscheint wöchentlich donnerstags. **Nächste Ausgabe: Mittwoch, 30. Mai 2018**

KOTTHAUS
BERUFSBEKLEIDUNG & TEXTILVEREDELUNG
KOTTHAUS BERUFSBEKLEIDUNG · TEXTILVEREDELUNG
STICK- & DRUCK SERVICE
In unserem neuen Ladenlokal bieten wir Ihnen ein umfangreiches Sortiment an Arbeitskleidung und Zubehör für **Industrie** und **Handwerk, Gastronomie, Klinik, Praxis, Pflege ...**
Und auf Wunsch **bedrucken** oder **besticken** wir die Textilien mit **Ihrem Logo!**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der
Gertenbachstr. 35, 42899 Remscheid, Tel. 02191/5655758
Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

ADOLF KOTTHAUS RAUMAUSSTATTUNG
- SONNENSCHUTZ & SICHTSCHUTZ
Jalousien. Plissee. Rollos. Insektenschutz.
- GARDINEN & DEKORATION
Stores. Vorhänge. Stilgarnituren.
- BODENBELÄGE
Teppich. Laminat. Fertigparkett. Designbeläge.
- GARDINEN & BETTENWÄSCHE
Termine nach Absprache.
Remscheider Str. 10, 42899 Remscheid, Tel. 02191/50561
service@kotthaus-raumausstattung.de
www.kotthaus-raumausstattung.de

Musikwünsche auf CD verewigt

Klaus Stachuletz begeistert seit Jahren mit Blues und Jazz.

VON ELISABETH ERBE

Vor drei Jahren brachte er seine erste „Musik à la carte"-CD heraus. Vor wenigen Tagen folgte Volume 2, die Musikwünsche seiner Gäste enthält. Dr. Mojo alias Klaus Stachuletz hatte vor 18 Jahren zum ersten Mal eine Mundorgel ausprobiert. Am Strand von Madagaskar übte er seine ersten Töne. Seitdem hat ihn die Musik nicht mehr losgelassen.

Mit Blues ging es los

Im Jahr 1976 gründete er die Armstrong Siddeley Skiffle Group, in Remscheid ist er besonders als Dr. Mojo bekannt geworden. Seine große Liebe gilt dem Blues. Mit der Band „Midnighttrain Skiffle Band" erfüllte er sich einen großen Traum. Blues, Jazz und viel Leidenschaft waren seine große Liebe. Stachuletz spielt Gitarre, Bluesharp im Rack, Hi-Hat und Stompin´Bass. Die Geschichten in den Liedern muss er nicht selbst erlebt haben, aber er kann sich hineinfühlen. Und das ist in den Melodien deutlich spürbar.

Der begnadete Musiker hat seinen Fokus nicht nur auf Konzerte gerichtet. Bei der Veranstaltung „Musik à la carte" dürfen die Gäste selbst entscheiden, welche Titel an dem Abend gespielt werden sollen. Wie aus einer Speisekarte wählen die Gäste ihren Lieblingssong. Die meist gewählten Titel wurden auf einer CD verewigt. Vor wenigen Tagen veröffentlichte Dr. Mojo das 2. Album dieser „à la carte"-Serie. Neben Blowing in the wind (Bob Dylan), Walking in Memphis (Marc Cohn) und Hotel California (Eagles) ist auch das Coverlied „Molly Malone" von den Dubliners und „Over the rainbow" (Israel Kamakawiwo'ole) zu hören. „Das sind Titel, die immer wieder gewünscht wurden", weiß Stachuletz. Seine Wunsch-Konzerte finden überall statt, aber ganz besonders gerne spielt er Benefizkonzerte in Krankenhäusern und im Hospiz. „Im Hospiz sind nicht viele da, aber ich habe es mir abgewöhnt, die Qualität der Konzerte anhand der Anzahl der Besucher zu messen", sagte er. Immer wieder erlebt er in den kleinen Konzerten besondere Geschichten. Eine sterbenskranke Frau hörte seine Musik bis zur letzten Stunde ihres Lebens.

Eine andere an Demenz erkrankte Frau konnte sich durch sein Konzert an Vergangenes erinnern. Seine Musik berührt die Menschen. „Sowas tun zu dürfen, empfinde ich als reines Geschenk. Das ist ein Privileg", sagt er. Ein anderes Mal lernte er eine Witwe kennen, die nach seinem Konzert zum ersten Mal nach dem Tod ihres Mannes wieder Freude empfinden konnte. „Das ist für mich dann ein tiefes Glücksgefühl. Musik ist eine Gabe und Aufgabe. Ich darf die Seele berühren und es ist wichtig, damit verantwortlich umzugehen", erklärt der Musiker. Seine Musik soll nachhaltig wirken. Daher ist kein Konzert wie das andere. „Ich spiele nach Intuition und Wünschen der Zuhörer", verrät er, „ich empfinde meine Musik als eine mir zeitlich befristete Leihgabe, mit der es im biblischen Sinne zu wuchern gilt." Stachuletz möchte das Gute mehren, Gutes tun, das viele Menschen erreicht.

Dr. Mojo mit seiner 2. Musik à la carte CD. Foto: Erbe

Gut zu wissen

Dr. Mojo alias Klaus Stachuletz sammelte Musikwünsche und hat nun sein 2. Album „Musik à la carte Volume 2" veröffentlicht. Die CD ist bei Auftritten für 15 Euro erhältlich oder bei Bestellung per E-Mail an drmojo@drmojo.de für 18 Euro inkl. Versandkosten. Tourdaten unter www.drmojo.de

Steuerberatungskanzlei sucht Verstärkung:
Wir suchen ab sofort eine/n
Steuerfachangestellte/n
Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Monika Hagenbrock
Steuerberaterin, Kölner Str. 45, 42897 Remscheid
info@hagenbrock-steuerberaterin.de

Datenschutzerklärung nach DSGVO

Veröffentlichung vom Heimatbund Lüttringhausen e.V. für seine Vereinsmitglieder.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Veranwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist der Heimatbund Lüttringhausen e. V., vertreten durch die Vorsitzende Christiane Karthaus, Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid

Aufgrund unserer Betriebsgröße sind wir nicht verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen.

Wir erfassen Daten unserer Mitglieder wie folgt:
Vorname und Name, Geburtsdatum, Straße und Hausnummer, PLZ und Stadt, Telefonnummer, Mobilfunknummer, E-Mail, Bankverbindung

II. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten
Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten unserer Vereinsmitglieder grundsätzlich nur, soweit dies zur Abwicklung der Mitgliedschaft erforderlich ist. Nach Erfüllung der mitgliedschaftlichen Pflichten verarbeiten wir Daten nur nach erteilter Einwilligung. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist oder die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten
Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Personen einholen, dient Artikel 6 Abs. 1 lit.a DSGVO als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die für das Führen des Mitglieds im Verein erforderlich sind, dient Artikel 6 Abs. 1 lit.b DSGVO als Rechtsgrundlage.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Verein unterliegt, dient Artikel 6 Abs. 1 lit.c DSGVO als Rechtsgrundlage.
Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Vereins oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Artikel 6 Abs. 1 lit.f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

3. Datenlöschung und Speicherdauer
Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt, d. h. wir verarbeiten Ihre Daten nur solange, wie es zur Erfüllung des Mitgliedsvertrages oder geltender Rechtsvorschriften sowie der Pflege unserer Beziehung zu Ihnen erforderlich ist. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Ihre Rechte als betroffene Person

Nach der EU-DSGVO haben Sie das Recht auf:

Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten nach Artikel 15 DSGVO,
Berichtigung Ihrer Daten nach Artikel 16 DSGVO,
Löschung Ihrer Daten nach Artikel 17 DSGVO,
Einschränkung der Verarbeitung (nur noch Speicherung) nach Artikel 18 DSGVO,
Widerspruch gegen die Verarbeitung aus Artikel 21 DSGVO
Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, diese ist für das Land Nordrhein-Westfalen

der Landesbeauftragte
für Datenschutz und
Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2 - 4,
40213 Düsseldorf
Telefon 0211/38 42 40
Fax 0211/3 84 24 10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

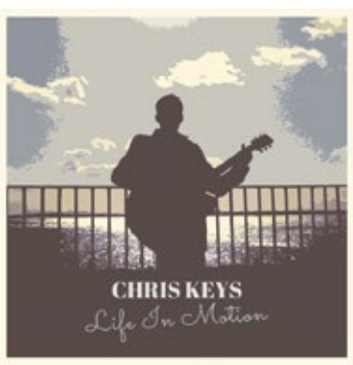
Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung des DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch" unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an den

Heimatbund Lüttringhausen
e. V.
Gertenbachstraße 20,
42899 Remscheid

Do göddet noch em Dorp ...

Die Gewinner: Handsignierte CDs von Chris Keys



(red) Zu der Frühlingsaktion Blühtringhausen hat der Lüttringhauser Anzeiger / Lennep im Blick drei CDs des irischen Künstlers Cris Keys verlost. Der sympathische Vollblutmusiker hat sein Album „Life in Motion" für die Gewinner handsigniert.
Im nächsten Jahr wird Chris Keys Lüttringhausen erneut besuchen und bei der vierten Auflage vom Restaurant Day auftreten. Gewonnen haben: **Hp. Scheffler, Melanie Tobisch** und **Lilia Müller.** Herzlichen Glückwunsch. Die Gewinne können in der Geschäftsstelle, Gertenbachstraße 20, abgeholt werden.

Sudoku

Ziel ist, die fehlenden Zahlen zu ergänzen. Dabei darf jede Zahl von 1 bis 9 nur einmal je Reihe, je Spalte und je 3 x 3 Feld vorkommen.

Cindy Damiani
Tulpenweg 3
42899 Remscheid
Tel.: 0178 - 81 42 9 65
damiani@kje-ergotherapie.de
www.damiani-ergotherapie.de
Praxis für Ergotherapie
mit Schwerpunkt Kinder- Jugend und Erwachsenenpsychiatrie

	1	4						
				2	5			
			1	6	8			
	6		5				1	7
7						4	5	
5			9	3				8
					6	7		
				7			8	1
		2			1			9

Musical Gala zum 120. Geburtstag

Der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen feiert noch ein bisschen weiter.

(mb/SvG) „Musicals gehen immer“, stellte Philipp Jeßberger spontan fest, als es darum ging, welches besondere Konzert der Posaunenchor Lüttringhausen in seinem Jubiläumsjahr noch anbieten kann. So entstand die Idee eine Musical-Gala aufzuführen. Am 2. Juni wird ab 18 Uhr in den Kulissen der Bergischen Heimatspiele auf der Lüttringhauser Heimatbühne ein Gefühl von Broadway erzeugt.

Die Welt der Musicals

Es sind überwiegend bekannte Musical-Melodien, die erklingen werden: Von den ganz großen Musicals wie Miss Saigon, Starlight Express und Jesus Christ Superstar über jüngere populäre Werke wie Tarzan und Elisabeth bis hin zu den Klassikern von Udo Jürgens und ABBA, die mittlerweile auch in Musicals verarbeitet wurden.

Die Broadwayatmosphäre wird durch den Auftritt zweier Musicalstars komplettiert. „Mit Hannah Rühl und Mario Zuber konnten wir zwei Profis engagieren, die bereits bei namhaften Musical-Produktionen mitgewirkt haben“, zeigt sich Philipp Jeßberger begeistert. Hannah Rühl stand etwa bei Produktionen der Mainzer Kammerspiele auf der Bühne, tourte zwei Jahre mit dem Genusstheater durch ganz Deutschland und ist regelmäßig auf der Naturbühne in Ratingen zu sehen. Mit der Musicalkomödie „Nur noch schnell die Hochzeit retten“ feierte sie gerade erst Premiere.

Mario Zuber gelang schon während seines Studiums an der Universität der Künste Berlin ein internationaler Charterfolg: Als Rapper der Gruppe Passion Fruit ist er mit dem „Rigga-Ding-Dong-Song“ einem breiten Partypublikum bekannt. Zu seinen späteren Engagements gehören unter anderem Sunset Boulevard, Rent, Der kleine Horrorladen, Die Schöne und das Biest und Alice im Wunderland. Mario Zuber ist auch als Regisseur und Autor tätig.

Die Lüttringhauser Volksbühne übernimmt an dem Abend das Catering mit Gegrilltem, Kottenbutter und Getränken. Der Eintritt ist frei, es wird aber um eine Spende gebeten. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im CVJM-Heim an der Gertenbachstraße 38 statt. Aktuelle Infos zum Veranstaltungsort gibt es zeitnah unter **www.posaunenchor-luettringhausen.de.**

Hannah Rühl (Foto oben), Mario Zuber (Foto re.) Fotos (2): privat

Führungswechsel im Löschzug 16 „Herbringhausen“

(red) Peter Uellendahl war 15 Jahre lang Löschzugführer der Freiwilligen Feuerwehr Herbringhausen. Auf der Jahreshauptversammlung im Januar trat Uellendahl zurück, um der jungen Generation Platz zu machen. Aus der Wahl gingen Deniz Önler als neuer Löschzugführer und Michael Glückmann als dessen Stellvertreter hervor. Ulrich Zander, Chef der Wuppertaler Berufsfeuerwehr, hat die Personalie durch Beförderung und Urkunde anerkannt und bestätigt. Peter Uellendahl bleibt der Feuerwehr weiterhin verbunden und wünscht den beiden ein glückliches Händchen beim Führen des Löschzuges Herbringhausen.
Michael Glückmann, Deniz Önler, Peter Uellendahl (v.l.) Foto: privat

Erfolg über kurz oder lang

cre-HAAR-tiv Friseurstudio feiert sein zehnjähriges Jubiläum.

VON SASCHA VON GERISHEM

Seit zehn Jahren kümmern sich Cornelia Meyer-Hartmann und ihr Team vom Friseurstudio cre-HAAR-tiv um das Haar-Wohl ihrer Kunden. Der Umzug auf die Kreuzbergstraße belebte das Geschäft nochmal neu.

Umzug auf die Kreuzbergstraße belebte

Drei Jahre ist es nun schon her, dass Cornelia Meyer-Hartmann ihr Friseurstudio von der Remscheider Straße an die Kreuzbergstraße 41 verlegt hat. Sie hat sich mit dem neuen Studio nicht vergrößert, aber verbessert. „Es ist hier viel heller und freundlicher, alles ist nach unseren Wünschen und Vorstellungen renoviert worden“, schwärmt die agile Chefin. Die große Fensterfront mit der wechselnden Deko macht tatsächlich neugierig. „Wir haben wieder mehr Laufkundschaft und auch neue Kunden, seit wir hier hoch gezogen sind“, freut sie sich. Dass das Team auch Hausbesuche anbietet, etwa bei Krankheit oder bei besonderen Anlässen, setzt diesen positiven Trend fort.

Ständige Weiterbildung gehört bei Meyer-Hartmann zum Konzept: „Um cre-HAAR-tiv zu sein, muss man auch immer kreativ bleiben, Olaplex ist ein Beispiel.“ Olaplex ist der erste und bisher einzige Wirkstoff, der geschädigtes Haar im Inneren aufbaut und dauerhaft repariert und ohne sich auszuwaschen, statt sich nur von außen um das Haar zu legen. Eine weitere Besonderheit in der Haarpflege sind vegane Shampoos und Pflegemittel. Durch die Weiterbildungen gibt es auch keine große Fluktuation innerhalb des Teams. Es gilt sich von innen heraus neu zu erfinden ohne auf Erfahrung zu verzichten. So ist Elke Eggerichs auch schon während der gesamten zehn Jahre an Cornelia Meyer-Hartmanns Seite, die übrigen Teammitglieder stießen nach dem Umzug hinzu.

Ihr Handwerk hat die Chefin übrigens in Lennep erlernt. Der Liebe wegen zog sie nach Niedersachsen, genauer nach Rotenburg an der Wümme, grob zwischen Bremen und Hamburg gelegen. An den Wochenenden pendelt sie.

Frau Meyer-Hartmann möchte ihre Kunden zum Jubiläum beschenken: „Als Dankeschön für die Treue, die uns die Kunden in den zehn Jahren gehalten haben, schenken wir allen Kunden und Neukunden einmalig 10 Prozent Rabatt auf die nächste Bedienung, wenn sie diese Zeitung vorlegen oder den ausgeschnittenen Artikel mitbringen.“

Kontakt
cre-HAAR-tiv Friseurstudio
Kreuzbergstraße 41
42899 Remscheid
Telefon 0 21 91/ 5 55 54

Herzliche Glückwünsche zu zehn gemeinsamen Jahren: Elke Eggerichs und Cornelia Meyer-Hartmann.

Ein haarmonisches Team: Elke Eggerichs, Cornelia Meyer-Hartmann, Thordis Hizmann und Alexandra Voß (v.l.). Fotos (2): privat

Die Jugendkantorei Grevenbroich ist auf Sommertournee nach Meißen. Foto: Karl-Georg Brumm

Zimmer frei? Musik dabei.

Die Jugendkantorei Grevenbroich zu Gast in der Lenneper Stadtkirche, private Herbergen gesucht.

(red) Am Mittwoch, 30. Mai ab 19 Uhr, gastiert die Jugendkantorei Grevenbroich im Rahmen ihrer diesjährigen Sommertournee nach Meißen in der Lenneper Stadtkirche und gibt ein Jugendchorkonzert. Die Jugendlichen führen Chor- und Instrumentalwerke für Kinder und Erwachsene auf. Es erklingen neue geistliche Lieder, Gospels, Motetten und Kantatensätze des Barock sowie Instrumentalmusik in verschiedenen Besetzungen für Streicher, Blechbläser und Flöten. Höhepunkte sind Kantatensätze aus „Herz und Mund und Tat und Leben“ von J. S. Bach für Soli, Chor und Streicher und die Jugendkantate „Lydia“ von Andreas Mücksch für Soli, Chor und Orff-Orchester. Die musikalische Leitung hat Kreiskantor Karl-Georg Brumm.

Es werden noch dringend Zweier- oder Dreierquartiere für die Kinder und Jugendlichen gesucht.
Der Chor braucht eine Übernachtungsmöglichkeit von Mittwoch auf Donnerstag. Wenn jemand Platz hat, um die begabten Jugendlichen zu beherbergen, meldet sich bitte telefonisch bei Johannes Geßner unter 0 21 91 / 5 60 83 10.

LTV-Handball: Teamfahrten über Pfingsten nach Willingen

(red) In der letzten Woche machten sich die ersten Mannschaften vom LTV-Handball auf den Weg zu einer ausgelassenen Teamfahrt nach Willingen. Zwar ging es sowohl für die 1. Damen als auch für die 1. Herren nach Willingen, jedoch nicht ins selbe Hotel. Mit bester Stimmung starteten beide Mannschaften bei strahlendem Sonnenschein, um den Saisonabschluss ausschweifend zu feiern. „Warum ich ERSTE spiele...? Weil es keine ZWEITE gibt" und „Lieber Mett als hässlich" steht auf den genialen Mottoshirts. Fotos (2): von Gerishem

IGR: Auf der Zielgeraden

Die letzten Turniere stehen an, Vorschau auf die Deutsche Meisterschaft.

VON HANS-WERNER WALLRAFF

Die Jugendteams der IGR biegen auf die Zielgerade für die NRW-Meisterschaften ein. Die U15 spielt ihr letztes NRW-Turnier in der Saison 2017/2018 und die U9 muss noch zweimal ran: Am 27. Mai in der Halle Hackenberg und am 3. Juni in Wuppertal-Cronenberg.

U9/NRW-Meisterschaft, 27. Mai 2018 in der Sporthalle Hackenberg
11.30 Uhr IGR Remscheid - RHC Recklinghausen
13.45 Uhr IGR Remscheid - TuS Düsseldorf-Nord
In der NRW-Runde spielen fünf Mannschaften, die U9 liegt nach vier gespielten Partien (zwei Siege, zwei Niederlagen) auf Platz 3. Im ersten Spiel geht es gegen den Tabellenletzten RHC Recklinghausen, der bisher noch ohne jeden Pluspunkt ist. Der Tabellennachbar (Platz zwei) aus Düsseldorf ist Gegner im zweiten Spiel. Das Hinspiel ging 1:4 für die IGR verloren. Das Team brennt darauf die Scharte auszuwetzen.
Da dies das letzte Jugendmeisterschaftsturnier der aktuellen Saison in der Halle Hackenberg ist, hoffen Vorstand, Jugendvorstand, Trainer, Betreuer und die Eltern auf eine große Anhängerschaft in der Halle. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Geplanter Kader bei der IGR: Maximilian Kunz (TW), Jadon Winkler, Carl Heiermann, Paula Scherl, Bennett Swientek, Liam Pidgeon, Rafael Vera Juranek, Chris Jungbecker und Maximilian Greif, Trainer: Saphira Giersch und Johannes Lambotte, Teammanagerin: Bianca Winkler

U15/NRW-Meisterschaft, 27. Mai 2018 in Krefeld Hüls
11.40 Uhr IGR Remscheid - SK Germania Herringen I
13.20 Uhr IGR Remscheid - SG Moskitos/Herringen II

Vorschau auf die anstehenden Deutschen Meisterschaften
- *U9/Deutsche Meisterschaft am 15. und 16. September 2018 in Krefeld-Hüls*
- *U11/Deutsche Meisterschaft am 22. und 23. September 2018 in Wuppertal-Cronenberg*
- *U13/Deutsche Meisterschaft am 15. und 16. September 2018 in Iserlohn*
- *U15/Deutsche Meisterschaft am 23. und 24. Juni 2018 in Recklinghausen*
- *U17weiblich/Deutsche Meisterschaften am 22. und 23. September 2018 in Hamm-Herringen*

Das U17 Mädchen-Team ist souverän durch die NRW-Qualifikation marschiert. Die jungen Damen können zum dritten Mal hintereinander Deutscher Meister werden.
- *U17/Deutsche Meisterschaften am 16. und 17. Juni 2018 in Chemnitz*

Die U17 gehört neben Düsseldorf-Nord und Cronenberg zu den Favoriten. Diese drei Mannschaften haben die NRW-Meisterschaften dominiert.
- *U20/Deutsche Meisterschaften am 9. und 10. Juni 2018 in Wuppertal-Cronenberg*

Die bergischen Nachbarn aus Cronenberg sind hier Favorit. Die Mannschaft wurde ohne einen einzigen Punktverlust NRW-Meister.

LTG: Kreismeisterschaft im Freien

(red) Bei der Kreismeisterschaft Bogen im Freien trafen sich bei bestem Frühlingswetter etwa 45 Bogenschützen auf dem Sportplatz Grund, um in zwei Durchgängen die neuen Kreismeister auszuschießen. Für die LTG-Löwen war es ein sehr erfolgreicher Tag. Alle angetretenen Schützen der Lenneper Turngemeinde konnten das Turnier als Kreismeister oder Vizekreismeister beenden.
1. Platz Kreismeister: Silvia Tengler - Blankbogen Damen: 455 Ringe (neuer Kreisrekord), Sabine Neumann - Compound Damen: 588 Ringe (neuer Kreisrekord), Cedric Neumann - Compound Junioren: 678 Ringe (neuer Kreisrekord), Lukas Wilhelm - Recurve Junioren: 466 Ringe. 2. Platz: Yannick Conrath - Recurve Schüler A: 320 Ringe. Foto: privat

Letztes Heimspiel des FC Remscheid

Abstieg theoretisch noch immer möglich.

(greu) Am kommenden Sonntag kommt es für den FCR zum letzten Heimspiel der laufenden Saison. Zu Gast ist der SC Velbert. Und, es wird kein leichtes Auslaufen für die Jungs von Trainer Acar Sar, denn der Gegner steht noch mitten im Aufstiegsrennen für die Oberliga. Auch der FCR kann sich nicht auf den Lorbeeren der letzten Spiele ausruhen. Direkt absteigen kann der FCR nicht mehr, aber es ist, wenn wirklich alles schief läuft, theoretisch noch möglich. An den „worst case" glaubt natürlich bei sechs Punkten Vorsprung und einem um 20 Tore besseren Torverhältnis niemand mehr bei den Remscheidern.
Der SC Velbert wird hochmotiviert in das Spiel gehen. Alles andere als ein Sieg für die Mannschaft von SC-Trainer Ralf van Dorp wäre eine Enttäuschung. Die Velberter stehen aktuell einen Punkt hinter Union Nettetal auf Platz 3 der Tabelle. Der zweite Platz würde ebenfalls den Aufstieg in die Oberliga bedeuten. Union Nettetal muss zeitgleich auch auswärts beim 1. FC Mönchengladbach antreten. Auf dem Papier die etwas schwerere Aufgabe, daher ist ein Ausrutscher in Remscheid streng verboten.
Der FCR hingegen strotzt gerade nur so vor Selbstvertrauen. Die beiden „Last-Minute" Punkte der letzten beiden Spiele haben in der Mannschaft für deutliche Entspannung gesorgt. Trotzdem ist Trainer Acar Sar zuversichtlich: „Wir wollen grundsätzlich jedes Spiel gewinnen, so auch am Sonntag. Gerade gegen die oberen Mannschaften in der Tabelle haben wir uns leichter getan. Und, meine Mannschaft gibt nie auf, wie die letzten Spiele gezeigt haben", so Sar. In der vergangenen Woche wurde leider bekannt, dass Marcel Elsner (VfB Hilden) und Aleksander Stanojevic (Velbert) den FCR verlassen werden, um in der kommenden Saison eine neue Herausforderung anzunehmen. Eine weitere Information ist, dass das letzte Meisterschaftsspiel des FC Remscheid bei der SSVg. Heiligenhaus von Sonntag auf Samstag, den 2. Juni, vorverlegt wurde. Anstoß ist um 16 Uhr auf dem Sportfeld 1 in Heiligenhaus.

Dankeschönaktion für die FCR-Fans

Eine Saison mit Höhen und Tiefen geht am Sonntag, zumindest im heimischen Röntgen-Stadion, zu Ende. Der FCR lädt daher seine treuen Fans nach dem letzten Heimspiel vor dem „1908 Treff" zu einem gemeinsamen Beisammensein ein. Fans, Spieler, Verantwortliche und Sponsoren sollen so eine anstrengende Saison gemeinsam ausklingen lassen. Alle Getränke werden dann für 1 Euro angeboten.
Die komplette Mannschaft wird nach dem Spiel selbstverständlich auch vor Ort sein. Präsident Bernd Koch: „Es war eine sehr anstrengende Saison. Wir sind sehr froh, dass die Mannschaft unter Trainer Sar die Landesliga halten konnte. Jetzt arbeiten wir mit Hochdruck an der neuen Saison. Wir können aktuell nicht viel, aber wir möchten unseren Fans eine kleine Anerkennung schenken. Gerade die Unterstützung bei Auswärtsspielen sucht in der Liga seinesgleichen. Daher hoffen wir, dass am Sonntag viele kommen und wir die Saison gemeinsam positiv ausklingen lassen können!"

Sieger beim Pfingstturnier

(greu) Die U16-Junioren durften sich vergangenen Samstag in die lange Siegerliste des traditionellen internationalen Pfingstturniers der SG Hackenberg eintragen. Die Blau-Weißen setzten sich u.a. gegen die Teams der Gastgeber und eine Mannschaft aus Kalkutta (Indien) durch. Die kommende B-Jugend für die Saison 2018/19 übernimmt das Trainerteam um Andreas Sattelmaier, Heiko Wyes und Stefan Mittelbach. Dieses Trainerteam hatte zum ersten Mal die Verantwortung für die kommende B1 und konnte direkt diesen Erfolg feiern. Foto: privat

TT: La Fleur

(greu) Ein Generalstreik in Frankreich verzögerte die Anreise des halben SG Blume-Teams zur Betriebssportweltmeisterschaft in La Beule in der Bretagne um mehrere Stunden. Endlich wiedervereint sendete das WM-Team der SG Blume einen sonnigen Fotogruß mit dem Lüttringhauser Anzeiger in die Heimat: Thomas Saour, Aleksandra Paszek, Albrecht Franz und Ralf Frank (v.l.). Gestern um 10 Uhr starteten die Wettkämpfe. Foto: privat

www.goldenberger-tv.de

DER GTV BIETET U.A. FOLGENDE SPORTANGEBOTE:
- Eltern- und Kind-Turnen
- Bewegungserziehung für Babys und Kleinkinder
- Fitness- und Wirbelsäulengymnastik
- Vereinsangebote für Seniorinnen und Senioren
- Aerobic
- Fit für den Alltag, „Pluspunkt Gesundheit"
- JUMPING-Fitness
- Parkour
- Junior-Parkour
- Psychomotorik für Kinder
- Denksport (Gedächtnistraining)
- Rücken-Fit und Cardio-Aktiv
- Männerfitness Ü40
- ZUMBA-Fitness

MEHR INFORMATIONEN: Remscheider Straße 241 42855 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 92 99 63 verein@goldenberger-tv.de WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Goldenberger Turnverein 1892 e. V.

Te Deum laudamus! *Wir sind nur Gast auf Erden...*

Maria Heiber

geb. Reichling

** 1. März 1925 † 13. Mai 2018*

Unsere kleine Oma ist friedlich eingeschlafen.

Margarita, Klaus, Florentine, Nina,
Elias, Philip, Benedikt, Johannes

Traueranschrift: Fam. Heiber, Frielinghausen 43, 42399 Wuppertal

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Es kann vor Nacht leicht anders werden,
als es am frühen Morgen war.

Klaus Schmuhl

* 5. 2. 1933 † 14. 5. 2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Thea Schmuhl
Britta und Wilfried Steuber
Freia und Siegfried Mauthe
Jochen und Michaela Schmuhl
Torsten Schmuhl
Enkel, Geschwister und Anverwandte

42399 Wuppertal, Frielinghausen 50

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 28. Mai 2018, um 13.00 Uhr in der ev. Kirche Wuppertal-Beyenburg statt. Im Anschluss erfolgt die Beisetzung der Urne.

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63
oder per E-Mail an
info@luettringhauser-anzeiger.de

Seit 1905 Kotthaus
Erledigung sämtlicher Beerdigungs-angelegenheiten
Überführungen von und nach auswärts
BEERDIGUNGS-FACHGESCHÄFT · SARGLAGER
Lindenallee 4 · 42899 Remscheid-Lüttringhausen
Telefon (0 21 91) 5 30 93

Zum Jahresgedenken

Peter Huesmann

Ein Jahr ist es her und wir können es immer noch nicht fassen.
Wir vermissen unseren liebenswerten Chef und denken oft an ihn.

Die Teams der

Kreuz Apotheke
Wir sind für Sie da!
Apothekerin Elke Leuchten

Falken-Apotheke
Wir sind für Sie da!
Apothekerin Elke Leuchten

Do göddet noch em Dorp ...

32. Literaturcafé: Abu Telfan
(red) Am Montag, 28. Mai, gibt es ab 16 Uhr beim 32. Literaturcafé im Flair-Weltladen eine Premiere. Vorgestellt wird nicht ein Buch aus dem aktuellen Büchermarkt, sondern ein klassisches Werk. Es ist der Roman „Abu Telfan oder die Heimkehr vom Mondgebirge" von Wilhelm Raabe (1831-1910).
Raabe gilt als Vertreter des poetischen Realismus. Seine Erzählungen, Novellen und Romane leben von gesellschaftskritischen Beobachtungen und einer leicht ironischen Schreibweise. In Abu Telfan, entstanden zwischen 1865 und 1867, wird von der Rückkehr Leonhard Hagebuchers aus Afrika erzählt. Hagebucher hatte (lt. Roman) als 27-Jähriger das Studium satt und war nach Ägypten geflohen, um am Suez-Kanal-Bau sein Brot zu verdienen. Bei einem Ausflug ins Landesinnere wurde er von afrikanischen Nomaden gefangen genommen und als Sklave gehalten, bis er von einem reisenden Tierhändler ausgelöst werden konnte. Hagebucher hat große Schwierigkeiten, im von Kleinstaaterei und ständischem Denken geprägten Deutschland wieder Fuß zu fassen.
Die Umkehr der Perspektive macht den Roman aus dem 19. Jahrhundert so aktuell: ein Deutscher kehrt aus dem noch kaum erforschten Afrika zurück. Er hat große Mühe, sich „zu integrieren", zumal er nicht als reicher Eroberer, sondern als abgebrannter Mann zurückkehrt, der keinen Plan für sein Leben hat. Humorvoll zeichnet Raabe in phantasievoller Erzählweise die vergeblichen Versuche „des Afrikaners" nach, mit seiner deutschen Verwandtschaft und der durch viele kleine Herzog- und Fürstentümer aristokratisch-kleinbürgerlich geprägten Heimat nach der Revolution von 1848 zurecht zu kommen. Abu Telfan zählt zu den drei großen Romanen Raabes. „Die Zeit" hat das Buch in die Liste der 100 Werke der deutschen Literatur aufgenommen.
Referent ist Johannes Haun. Erwartet werden kann ein vergnügliches Literaturcafé mit Kuchen der Dabringhauser Hausbäckerei Gosse. Der Eintritt ist frei.

Seele des Menschen,
wie gleichst du dem Wasser,
Schicksal des Menschen,
wie gleichst du dem Wind!

Goethe

Essen, Trinken, Kunst

Vereinigung Gertenbachstraße lädt mit dem Heimatbund zum 3. Restaurant Day in die Lütterkuser Altstadt.

Früh am Abend gibt es auf der Gertenbachstraße sogar noch Platz zum Herumschlendern. Foto: LA/LiB-Archiv

VON SASCHA
VON GERISHEM

Im Anschluss an die mundartliche Aufführung der Lüttringhauser Volksbühne, die am 16. Juni 2018 um 16 Uhr auf der Heimatspielbühne beginnt, zeigt sich die untere Gertenbachstraße wieder als kulinarische Meile mit besonderem Rahmenprogramm. Los geht es ab etwa 19 Uhr.

Größter Biergarten em Dorp
Der Restaurant Day ist eine weltweite Veranstaltung, an dem man für einen Tag mal ein Restaurant betreibt. Diese Idee hat die Vereinigung Gertenbachstraße an die Besonderheiten des Bergischen Wetters und die besonderen Gegebenheiten der Lütterkuser Altstadt angepasst und mit Kunst und Livemusik ergänzt. In dieser Kombination findet der Restaurant Day in diesem Jahr zum dritten Mal statt.
Gleich im ersten Jahr wurde die Veranstaltung zu einem Überraschungserfolg, den die Vereinigung so nicht erwartet hatte. Seit dem zweiten Jahr besteht nun schon die enge Kooperation mit dem Heimatbund Lüttringhausen, die untere Gertenbachstraße wird für den Verkehr gesperrt und unzählige Bierzeltgarnituren werden zum gemütlichen Verweilen aufgestellt.
Mit vielen lokalen Playern wird der Restaurant Day auch kulinarisch wieder abwechslungsreich, wie Organisator Thorsten Greuling hervorhebt: „Veganer, Vegetarier und Fleischesser werden hier an vielen Stellen leckere Sachen finden."

Feurige Kunstausstellung
Thomas Schulte, Leiter der künstlerischen Aktivitäten, hat Michael Bauer-Brandes von der Eventschmiede Solingen wieder eingeladen. Seine geschmiedeten Exponate, eng mit dem Element Feuer verbandelt, tauchen die Gertenbachstraße in ein besonderes Ambiente.
Der Obergarschagener Künstler Arne C. Held steuerte schon in den letzten beiden Jahren seine Kunstwerke bei. Auch in diesem Jahr stellt er wieder außergewöhnliche Exponate wie seine Heldenfeuer aus. Unvergessen auch seine Riesenraupe (über 3m) oder seine Riesenspinne (2m). Die Heldenfeuer sind Gasflaschen, die Held kunstvoll in Feuertonnen verwandelt hat. Sie sind auch mit Wunschmotiven erhältlich.
Heinz Rosentreter, der sein Atelier in Velbert-Langenberg hat, stellt seine besonderen Ton-Skulpturen aus. Mit seinen Skulpturen, die alle Unikate sind, war er auf zahlreichen Ausstellungen vertreten, unter anderem im Wuppertaler Von der Heydt-Museum.

Hier finden Sie wöchentlich den Lüttringhauser Anzeiger und Lennep im Blick

Auslagestellen Lüttringhausen:
· Aral Tankstelle, Barmer Straße 70
· Bürgerbüro, Rathaus Lüttringhausen, Kreuzbergstraße 15
· Kiosk am Rathaus, Kreuzbergstraße 13
· Bäckerei Beckmann, Kreuzbergstraße 13
· Total Tankstelle, Kreuzbergstraße 59
· Blumen Uellendahl, Lindenallee 7 b
· Isa's Dorf-Shop, Richthofenstraße 22
· Stadtsparkasse Lüttringhausen, Gertenbachstraße 40
· Volksbank Lüttringhausen, Kreuzbergstraße 8
· Stadtteilbibliothek, Gertenbachstraße 22
· Flair Weltladen, Gertenbachstraße 17
· Café Lichtblick, Gertenbachstraße 2

Auslagestellen Lennep:
· Bäckerei Steinbrink, Ringstraße 61 b
· Bäckerei Steinbrink, Kölner Straße 86
· Esso Station, Borner Straße 21
· Freie Tankstelle Kula, Bergisch Born 91
· PM-Tankstelle, Ringstraße 56a
· Lotto Annahme Langensiepen, Ecke Kölner-/ Alte Kölnerstraße
· Bäckerei Beckmann, Bergisch Born 150
· Volksbank Lennep, Kölner Straße 64
· Stadtsparkasse Lennep, Kölner Straße 27-29
· Stadtteilbücherei Lennep, Berliner Straße 9
· Katharinenstift, Hackenbergerstraße 6 A
· Haus Lennep, Hackenberger Straße 14
· Seniorenwohnh. Sankt Hedwig, Am Finkenschlag 6
· Bäckerei Beckmann, Lüttringhauser Straße 22
· Bergische Buchhandlung, Wetterauer Straße 6
· Bäckerei Beckmann, Wetterauer Straße 18
· Am Schwelmer Tor, Schwelmer Straße 71

Auslagestellen Ronsdorf:
· GartenGlück Linde, Linde 73
· Aral Tankstelle, Linde 19
· Shell Tankstelle Ernst Buscher, Staubenthaler Straße 27
· Esso Tankstelle, Remscheider Straße 79
· Lotto-Shop Meyer, Elias- Eller-Straße 3
· Lotto Strafner, Ascheweg 18
· Ronsdorfer Bücherstube, Staasstraße 11
· Lotto Wigge, Lüttringhauser Straße 23
· Café Central, Marktstraße 21